



Von Kopf bis Fuß in 42 bis 54

Frauen mit Übergrößen haben ein schweres Los gezogen, denn für sie ist es nicht einfach, passende Kleidung zu finden. Evelin Salcin-Lawal hat sich darauf spezialisiert und bietet mit "Kurvenstar" eine flotte und farbige Alternative.

Im Herzen Klagenfurts kleidet Evelin Salcin-Lawal ihre Kundinnen von Kopf bis Fuß ein. Spezialisiert hat sich die Unternehmerin vor allem auf die Übergrößen 42 bis 54, da es in herkömmlichen Kleidergeschäften schwierig ist, etwas Passendes und Trendiges in diesem Größenbereich zu finden. Neben einer freundlichen und kompetenten Beratung gibt es in ihrer Kollektion auch einige Einzelstücke zu ergattern.

23.02.2017, 15:25



© LAWAL

Frauen mit Übergrößen haben ein schweres Los gezogen, denn für sie ist es nicht einfach, passende Kleidung zu finden. Evelin Salcin-Lawal hat sich darauf spezialisiert und bietet mit "Kurvenstar" eine flotte und farbige Alternative.

1. Beschreiben Sie Ihr Unternehmen in 3-4 Sätzen!

Ich betreibe ein Geschäft mit dem Namen "Kurvenstar", der schon sehr viel über meine Strategie verrät. Frauen mit den Kleidergrößen 42 bis 54 sind bei

mir goldrichtig. Es gibt alles, was das Herz begehrt: Von der Kleidung über Bademode, Hüte, Schuhe, Taschen, Mieder bis hin zum Modeschmuck und das alles in trendiger und flotter Ausführung.

2. Aus welchem Grund haben Sie sich gerade für diesen Beruf entschieden?

Bereits als Teenagerin habe ich Schneiderin gelernt. Aus persönlichen Gründen konnte ich diese Lehre jedoch nicht abschließen und habe eine Verkaufslehre gemacht. Jetzt habe ich mir meinen Traum vom eigenen Geschäft erfüllt und berate Frauen mit Übergrößen, da es für dieses Klientel schwierig ist, das perfekte Outfit zu finden.

3. Was macht es für Sie einzigartig, selbstständig zu sein?

Die Selbstständigkeit begleitet mich schon mein ganzes Leben lang, da ich früher eine Schulkantine betrieben habe. Jetzt macht es mir einfach nur Spaß, Menschen zu helfen und ihnen zu zeigen, wie schön sie sind, auch wenn sie keine Modelmaße haben.

4. Wie heben sich Ihre Produkte/Dienstleistungen von denen der Konkurrenz ab?

In dieser Branche gibt es nur zwei Konkurrenten für mich. Die einen spezialisieren sich eher auf große Frauen und bieten sportliche Modelle an und die anderen sind teurer als ich. Man kann also sagen, dass ich mich in der Mitte dieser beiden platziert habe. Ein weiterer Vorteil ist, dass ich wirklich alles anbiete, um jemanden von Kopf bis Fuß einkleiden zu können. Man muss nach dem Einkauf bei mir kein anderes Geschäft mehr besuchen.

5. Was würden Sie als größten Erfolg Ihrer Unternehmerlaufbahn bezeichnen?

Ich würde sagen, der größte Erfolg ist das tägliche Gefühl, Menschen glücklich zu machen.

6. Und was als größte Niederlage?

Niederlagen gibt es keine, denn das würde bedeuten, dass man sich niederlegt. Ich lege mich niemals nieder und mache immer weiter.

7. Welchen Ratschlag würden Sie Menschen geben, die jetzt in die Selbstständigkeit starten?

Jeder sollte eine Schiene finden, auf der man autark arbeiten kann. Für den Erfolg ist es außerdem sehr wichtig, Freude an der Arbeit zu haben. Denn mit Zwang kann man nicht erfolgreich sein.

8. Würden Sie heute etwas anders/besser machen als zur Zeit der Unternehmensgründung?

Nein, ich würde alles gleich machen. Ich wünsche mir nur mehr Unterstützung von gewissen Personen, denn das wäre sehr hilfreich.

9. Was zeichnet einen guten Unternehmer aus?

Ein guter Unternehmer sollte den Fokus niemals auf das Geld legen, sondern immer auf zufriedene Kunden.

10. Was sind Ihre Pläne/Wünsche für die Zukunft?

Ich würde gerne viele Menschen aus meiner Zielgruppe erreichen und sie damit glücklich machen, weil sie mein Geschäft gefunden haben. Es wäre toll, wenn sie sich darüber freuen würden, dass es jemanden gibt, der sich auf sie spezialisiert hat.

Das könnte Sie auch interessieren



Er brennt für Hochprozentiges

Direkt an der Hauptstraße in Radenthein hat sich Nicolas Brugger mit seiner „Liquet Destillerie“ den Traum der eigenen Brennerei erfüllt. [➤ mehr](#)



Mit Huf-Pediküre im Galopp zum Erfolg

Das Glück dieser Erde liegt für Andreas Danciu nicht auf dem Rücken, aber an den Hufen der Pferde. Der junge Wernberger ist seit über einem Jahr mit seiner „Barhuferei“ als selbstständiger Hufpfleger unterwegs. [➤ mehr](#)



Diamanten sprechen ihre eigene Sprache

Ein hochkarätiges Jubiläum hat Juwelier Mairinger in der Landeshauptstadt zu feiern: Auf 130 Jahre blickt Geschäftsführerin Barbara Pall zurück – die Zukunft lässt aber viele Fragen offen. [➤ mehr](#)